



## Liebe Schachfreunde,

mit einer konzentriert starken Mannschaftsleistung verabschiedete sich die ERSTE aus dieser wechselvollen Saison. Gegen Aufsteiger Krumbach gelang ein verdienter 5:3 Sieg und man darf sich eigentlich als ‚gefühlter Aufsteiger‘ ansehen.

Die 2. Mannschaft hatte einen schweren Stand gegen den Lokalrivalen Trostberg, die mit ihrer Topmannschaft im Sportheim antraten. Ob nach der 3,5:4,5 Niederlage Platz 9 für den Klassenerhalt reicht, kann ich momentan nicht beurteilen.

Im Stadtderby sprangen sich die DRITTE und der PTSV mit ‚offenem Messer‘ an. Letztendlich gab’s dann doch ein 4:4.

Bereits vor dem Wettkampf stand der Abstieg der 4. Mannschaft fest. Das 2,5:5,5 gegen Waldkraiburg II ging in Ordnung.

Im Namen der Vorstandschaft darf ich allen Spielern für ihre Bereitschaft und ihren Einsatz in dieser Saison recht herzlich danken. Einen besonderen Dank an alle Mannschaftsführer, die es oft nicht sehr leicht hatten.

Euer Günther

## Oberliga:

## *’Aufsteiger der Herzen \*g\*‘*

<i>Pang/Rosenheim</i>	<i>Krumbach</i>	<i>5:3</i>
Baldauf Marco	GM Barsov	0:1
Blaskowski Johannes	GM Vokac	1:0
Vogel Robert	Lang	1:0
Maurer Jochen	Riefner	1:0
Wachinger Günther	Kempter	remis
Dür Werner	Wild	remis
Keller Manfred	Egger	remis
Lindenberg Georg	Traßl	remis

Günther Wachinger- Was wäre gewesen, wenn .... ??

man die klaren Chancen gegen Nürnberg, Regensburg und Bayern München, die alle mit 3,5:4,5 endeten, genutzt hätte ?

Wieviel Potential in der Mannschaft steckt, zeigte sich gegen die stark aufgestellten Krumbacher.

Nach 2 Stunden standen drei Remisen von Manfred, Werner und mir zu Buche.

Kurz vor der Zeitkontrolle musste Marco die Überlegenheit des GMs anerkennen. Dennoch spielte er eine Riesensaison mit +2 und einer wahrscheinlichen IM-Norm.

Robert schraubte mit einem schönen Schwarzsieg sein Score auf +5 – Gratulation !

In der sechsten Stunde gab Georg seine Partie remis – wahrscheinlich hatte er seinen Gegner irgendwo ausgelassen. Johannes verwertete seine Mehr-Qualität und holte sich einen weiteren GM-Skalp. Ebenfalls mit einer Qualität mehr, spielte Jochen die Partie sauber zu Ende und sorgte für den 5:3 Endstand.



## Vorletzte Runde:

<b>Würzburg</b>	<b>Pang/Rosenheim</b>	<b>4,5:3,5</b>
Vavra	Baldauf Marco	0:1
Siepelt	Blaskowski Johannes	remis
Seuffert	Vogel Robert	remis
Rupp	Maurer Jochen	1:0
Gräf	Dür Werner	1:0
Zehnter	Heubusch Michael	1:0
Reis	Wimmer Herbert	0:1
Alm	Lindenberg Georg	remis

Günther Wachinger- Nach wechselhaftem Spielverlauf geht das Ergebnis in Ordnung, obwohl auch mit etwas Fortune ein Sieg in Reichweite lag. Positiv der Sieg von Marco, der sich in dieser Saison eine IM-Norm erspielen kann.

Trotz der Niederlage ist der Klassenerhalt gesichert.

## Regionalliga:

### *'trotz Niederlage, Klassenerhalt ?? '*

<b>Pang/Rosenh. II</b>	<b>Trostberg</b>	<b>3,5:4,5</b>
Berchtenbreiter Maxi	GM Anka	0:1
Heigermoser Robert	Huch	remis
Wittmann Matthias	Besner	1:0
Steinbacher Thomas	Dr. Kern	0:1
Rosner Gerhard	Hartl	0:1
Kranewitter Norbert	Moser	0:1
Uhlmann David	Huber Fritz	1:0
Baldauf ManU	Blank	1:0

Günther Wachinger- Leider hab ich keinen detaillierten Bericht über den Verlauf des Kampfes. Aber was ich so gesehen habe, ging der Sieg der Trostberger in Ordnung.

Normalerweise würde der 9. Platz zum Klassenerhalt reichen, weil die Absteiger der oberen Ligen allesamt in anderen Spielklassen landen. Unsicherheit besteht durch den Rückzug der Tegernseer aus der 1. Bundesliga, die angeblich in der Landesliga antreten werden.

## Vorletzte Runde:

<b>Gräfelting</b>	<b>Pang/Rosenh. II</b>	<b>5,5:2,5</b>
Riedel	Berchtenbreiter Maxi	remis
Gesing	Graf Christian	1:0
Hofmann	Heigermoser Robert	remis
Luft	Wittmann Matthias	1:0
Würdinger	Meingast Markus	1:0
Schneider	Steinbacher Thomas	remis
Hock	Rosner Gerhard	remis
Sörgel	Kranewitter Norbert	remis

Matthias Wittmann- Nach einem Remis von Thomas, überzog ich maßlos meine ausgeglichene Stellung und verlor. Es folgten weitere Remisen von Robert, Norbert und Maxi. Christian, Gerhard und Markus spielten noch. Bei Christian sah es schon nicht mehr so gut aus, Gerhard stand leicht besser und Markus hatte zwar einen Mehrbauern, seine Stellung wurde aber langsam immer passiver und schlechter. Nach der Niederlage von Christian war die Sache dann gelaufen, Gerhard machte Remis und Markus verlor auch noch.

## Kreisliga Inn-Chiem:

### *,offener Schlagabtausch im Stadtderby '*

<b>Pang/Rosenh.III</b>	<b>PTSV Rosenh.</b>	<b>4:4</b>
Schmid Dieter	Geltinger	remis
Renner Adrian	Braun	1:0
Hirth Sebastian	Klemm	0:1
Homann Christian	Rochol	1:0
Boes Christoph	Fabritius	remis
Kell Stefan	Schenk	0:1
Dr. Kleih Werner	Middendorf	0:1
Anker Chrissi	Rösch	1:0

Günther Wachinger – Nach dem überraschenden Sieg in der vorletzten Runde gegen Aufsteiger Aibling, konnte man gegen die Postler ohne Abstiegsgangst aufspielen. Es entwickelte sich ein offener Schlagabtausch mit einem gerechten Unentschieden.

Stefan Kell war auch diese Saison wahrlich nicht zu beneiden. Weiß nicht, ob er überhaupt mal mit seiner besten Aufstellung antreten konnte ?

## Vorletzte Runde:

<b>Aibling</b>	<b>Pang/Rosenh.III</b>	<b>3,5:4,5</b>
Häußler	kampflos	+/-
Schmelmer	Baldauf ManU	remis
Kosovs	Renner Adrian	remis
Rohr	Hirth Sebastian	remis
Jarkowski	Zwanowetz Thomas	0:1
Wulff	Boes Christoph	remis
Arnoczky	Kell Stefan	0:1
Dr. Otto	Dr. Kleih Werner	remis

Stefan Kell – Wenig erhofften wir uns von dem Kampf gegen den souveränen Tabellenführer, insbesondere, da Dieter Schmid immer noch krank war. Und die Aibling traten fast mit ihrer stärksten Besetzung an, wollten sie doch den Aufstieg sicherstellen. Nach einem schnellen Remis der beiden Doctores ging es lange Zeit zäh weiter, aber fast alle Partien standen gleich. Nur Thomas Zwanowetz war mit Weiß schlecht aus der Eröffnung gekommen. Allerdings opferte sein Gegner dann eine Figur, was dann doch übertrieben war. Manu konnte gegen den starken Hans Schmelmer viele Figuren abtauschen und gelangte so in den Remishafen. Sebastian stand etwas gedrückt aber nie gefährdet, also auch Remis. Mein Gegner spielte

etwas oberflächlich und stellte ein paar Bauern ein, da stand es dann 3,5 zu 2,5 für uns. In sehr unklarer Stellung einigten Adrian Renner und sein Gegner sich auf Remis, also 4 zu 3 für uns. Christoph Boes hatte da seinem Gegner zwar eine Quali abgeluchst, mußte aber in ein unklares Endspiel mit Turm und vier Bauern gegen drei Bauern und Läuferpaar abwickeln. Sein Gegner konnte natürlich nicht ins Remis einwilligen, und so spielten die beiden das bis zum Ende aus, als Christoph schließlich den Turm gegen Läufer und den letzten Bauern abtauschen konnte.

Einmal mehr zeigt die Mannschaft ihr großes Potential. Das sollte sie halt immer abrufen können und noch einfacher wäre es, wenn wir beständig mit acht Leuten spielen könnten.

### A - Klasse Inn-Chiem:

### *„Ziel für nächste Saison → Wiederaufstieg“*

<i>Pang/Rosenh.IV</i>	<i>Waldkraiburg II</i>	<i>2,5:5,5</i>
Holzner Stefan	Hecker	remis
Birkmaier Otto	Dervisevic	0:1
Wach Tom	Baron	0:1
Reil Anton	Jagdhuber	0:1
kampflos	Bartelt	-/+
Schlarb Erich	Wagner	0:1
Mancuso Salvatore	Hauschild R. sen.	1:0
Nagl Bernhard	Ott	1:0

Günther Wachinger – Die Niederlage gegen Waldkraiburg ging in Ordnung, fiel aber etwas zu hoch aus.

Bereits vor der Runde stand bereits der Abstieg in die B-Klasse fest. Vielleicht gibt es ja nächste Saison etwas weniger Aufstellungsprobleme, da in der B-Klasse nur mit 6 Brettern gespielt wird.

Der Wiederaufstieg sollte aber auf alle Fälle angestrebt werden.

### Vorletzte Runde:

<i>Altötting</i>	<i>Pang/Rosenh.IV</i>	<i>4,5:3,5</i>
Stöhr	Holzner Stefan	remis
Stratmann	Birkmaier Otto	0:1
Dr. Weise	Wach Tom	1:0
Schymura	Reil Toni	0:1
Kühner	Paul Ernst	0:1
Thaler	Mancuso Salvatore	1:0
Herdt	Prem Rene	1:0
Weiß	Joerges Karl	1:0

Erich Schlarb – Unter zwei ersatzgeschwächten Mannschaften waren die Altöttinger die Glücklicheren und gewannen gegen unsere Vierte mit 4,5 : 3,5.

Thomas Wach konnte seine beiden Türme nicht "zusammenhängen" und war deshalb der Beweglichkeit - oder dem Charme? - der gegnerischen Dame erlegen. Otto glich nach einem hübschen Turmopfer, verbunden mit Mattdrohung aus. Ernst Paul münzte die im Mittelspiel gewonnene Qualität konsequent um und sorgte für die zwischenzeitliche Führung. Karl Joerges verlor einen Bauern, konnte dies positionell

nicht ausgleichen und nachdem Salvatore Mancuso eine Figur eingebüßt hatte und aufgeben musste, lagen die Wallfahrtsortler mit 3 : 2 in Führung. Nachdem auch René Prehm aufgeben musste, zeichnete sich die Niederlage ab. Toni Reil - zunächst eine Figur im Rückstand - brachte die Vierte mit einem glücklichen Sieg noch auf 4 : 3 heran. Am Spitzenbrett war für Stefan Holzner - diese Partie dauerte am längsten - trotz aller Mühen wegen völliger Ausgeglichenheit nur ein Remis erreichbar.

Schade, dass Bonavent Fischer (private Feier) und Erich Schlarb (krank) absagen mussten. Mit beiden wäre evtl. mehr "drin" gewesen.

## ===== **ERGEBNISSE / ABSCHLUß-TABELLEN** =====

### *Oberliga Bayern*

Nürnberg – Regensburg 4:4, Bayern München II – Gröbenzell 4,5:3,5, Pang/Rosenheim – Krumbach 5:3, Königshofen – Würzburg 4:4, Burgsinn – Bamberg 0:8 k.l..

<b>1.</b>	<b>Nürnberg</b>	42	<b>13:5</b>
<b>2.</b>	<b>Krumbach</b>	39	<b>12:6</b>
<b>3.</b>	<b>Regensburg</b>	36,5	<b>11:7</b>
<b>4.</b>	<b>Bayern München II</b>	38,5	<b>10:8</b>
<b>5.</b>	<b>Bad Königshofen</b>	37	<b>10:8</b>

6.	<b>Pang/Rosenheim</b>	38	<b>9:9</b>
7.	Würzburg	36,5	<b>9:9</b>
8.	Gröbenzell	34	<b>7:11</b>
9.	Bamberg	32,5	<b>6:12</b>
10.	Burgsinn	26	<b>3:15</b>

**Aufsteiger in 2. Bundesliga:**

Nürnberg und Krumbach

**Absteiger in Landesliga:**

Bamberg und Burgsinn

**Landesliga Süd**

Garching – Ingolstadt 5:3, Bayern München III – Dillingen 3,5:4,5, Haunstetten – Rottal 5,5:2,5, Tegernsee II – Zugzwang München 2,5:5,5, Sendling – Weilheim 3,5:4,5.

1.	<b>Garching</b>	45	<b>15:3</b>
2.	<b>Dillingen</b>	43,5	<b>15:3</b>
3.	<b>Ingolstadt</b>	38	<b>11:7</b>
4.	<b>Weilheim</b>	37,5	<b>9:9</b>
5.	<b>Rottal</b>	35,5	<b>8:10</b>
6.	<b>Zugzwang München</b>	34,5	<b>8:10</b>
7.	<b>Haunstetten</b>	32,5	<b>7:11</b>
8.	<b>Tegernsee II</b>	31,5	<b>7:11</b>
9.	<b>Sendling</b>	32	<b>5:13</b>
10.	<b>Bayern München III</b>	30	<b>5:13</b>

**Aufsteiger in Oberliga:**

Garching und Dillingen

**Absteiger in Regionalliga:**

Sendling und Bayern München III

**Regionalliga Süd-Ost**

Ebersberg – Passau II 4:4, Starnberg – Landshut 5:3, Pang/Rosenheim II – Trostberg 3,5:4,5, Waldkraiburg – Gräfelfing 4:4, Freising – Immünster 3:5.

1.	<b>Passau II</b>	43	<b>14:4</b>
2.	<b>Gräfelfing</b>	39	<b>13:5</b>
3.	<b>Freising</b>	41	<b>11:7</b>
4.	<b>Trostberg</b>	38,5	<b>11:7</b>
5.	<b>Landshut</b>	36	<b>10:8</b>
6.	<b>Waldkraiburg</b>	34	<b>10:8</b>
7.	<b>Starnberg</b>	36	<b>8:10</b>
8.	<b>Immünster</b>	33,5	<b>6:12</b>
9.	<b>Pang/Rosenheim II</b>	31	<b>4:14</b>

<b>10.</b>	<b>Ebersberg</b>	28	<b>3:15</b>
------------	------------------	----	-------------

**Aufsteiger in Landesliga:**

Passau II

**Absteiger in Bezirksliga:**

Ebersberg

**Bezirksliga Oberbayern**

MTV Ingolstadt – Unterpfaffenhofen II 3,5:4,5, Dorfen – Töging 4,5:3,5, Gräfelfing II – Ingolstadt II 3:5, Traunstein – Vogtareuth 2:6, Bruckmühl – Unterpfaffenhofen I 3:5.

<b>1.</b>	<b>Unterpfaffenhofen I</b>	46,5	<b>14:4</b>
<b>2.</b>	<b>Vogtareuth</b>	44,5	<b>14:4</b>
<b>3.</b>	<b>Traunstein</b>	40,5	<b>11:7</b>
<b>4.</b>	<b>Bruckmühl</b>	37,5	<b>11:7</b>
<b>5.</b>	<b>Dorfen</b>	35,5	<b>11:7</b>
<b>6.</b>	<b>SK Ingolstadt II</b>	40	<b>10:8</b>
<b>7.</b>	<b>Töging</b>	36	<b>8:10</b>
<b>8.</b>	<b>Unterpfaffenhofen II</b>	30	<b>6:12</b>
<b>9.</b>	<b>MTV Ingolstadt</b>	28,5	<b>4:14</b>
<b>10.</b>	<b>Gräfelfing II</b>	21	<b>1:17</b>

**Aufsteiger in Regionalliga:**

Unterpfaffenhofen

**Absteiger in Kreisliga:**

Unterpfaffenhofen II, MTV Ingolstadt und Gräfelfing II

**Kreisliga Inn-Chiemgau**

Prien – Brannenburg 4:4, Grassau - Bruckmühl II 3:5, Vogtareuth II – Klettham 5,5:2,5, Pang/Rosenheim III – PTSV Rosenheim 4:4, Freilassing – Aibling 4:4.

<b>1.</b>	<b>Aibling</b>	50,5	<b>15:3</b>
<b>2.</b>	<b>Prien</b>	42,5	<b>14:4</b>
<b>3.</b>	<b>PTSV Rosenheim</b>	34,5	<b>10:8</b>
<b>4.</b>	<b>Brannenburg</b>	35,5	<b>9:9</b>
<b>5.</b>	<b>Pang/Rosenheim III</b>	34,5	<b>9:9</b>
<b>6.</b>	<b>Freilassing</b>	40,5	<b>8:10</b>
<b>7.</b>	<b>Vogtareuth II</b>	36,5	<b>8:10</b>
<b>8.</b>	<b>Grassau</b>	32,5	<b>8:10</b>
<b>9.</b>	<b>Klettham</b>	27	<b>5:13</b>
<b>10.</b>	<b>Bruckmühl II</b>	25	<b>4:14</b>

**Aufsteiger in Bezirksliga:**

Aibling

Absteiger in A - Klasse:

Bruckmühl II

**A – Klasse Inn-Chiemgau**

Lohkirchen – Ebersberg II 2,5:5,5, Reichenhall Kolbermoor 4,5:3,5, Pang/Rosenheim IV – Waldkraiburg II 2,5:5,5, Trostberg II – Altötting 4:4, Töging II – Dorfen II 5:3.

1.	<b>Ebersberg II</b>	40,5	<b>15:3</b>
2.	<b>Töging II</b>	43	<b>14:4</b>
3.	<b>Waldkraiburg II</b>	42	<b>11:7</b>
4.	<b>Reichenhall</b>	41	<b>11:7</b>
5.	<b>Kolbermoor</b>	39,5	<b>10:8</b>
6.	<b>Altötting</b>	37,5	<b>10:8</b>
7.	<b>Trostberg II</b>	37	<b>10:8</b>
8.	<b>Dorfen II</b>	32,5	<b>6:12</b>
9.	<b>Pang/Rosenheim IV</b>	29	<b>3:15</b>
10.	<b>Lohkirchen</b>	18	<b>0:18</b>

Aufsteiger in Kreisliga:

Ebersberg II und Töging II

Absteiger in B - Klasse:

Lohkirchen und Pang/Rosenheim IV

**B – Klasse Süd**

1.	<b>Aibling II</b>	21,5	<b>10:2</b>
2.	<b>Kolbermoor II</b>	22,5	<b>9:3</b>
3.	<b>Prien II</b>	20	<b>7:5</b>
4.	<b>PTSV Rosenheim II</b>	19,5	<b>6:6</b>
5.	<b>Vogtareuth III</b>	15	<b>6:6</b>
6.	<b>Hausham</b>	14,5	<b>2:10</b>
7.	<b>Vogtareuth IV</b>	13	<b>2:10</b>

Aufsteiger in A – Klasse:

Aibling II

**B – Klasse Ost**

1.	<b>Traunstein II</b>	31	<b>14:0</b>
2.	<b>Freilassing II</b>	26	<b>10:4</b>
3.	<b>Trostberg III</b>	25,5	<b>8:6</b>
4.	<b>Waldkraiburg III</b>	21,5	<b>7:7</b>
	<b>Reichenhall II</b>	21,5	<b>7:7</b>
6.	<b>Altötting II</b>	18,5	<b>5:9</b>

7.	Grassau II	9	3:11
8.	Reichenhall III	14	1:13

Aufsteiger in A – Klasse:

Traunstein II

**B- Klasse West**

1.	Taufkirchen	29,5	12:2
2.	Hirschbichl	26,5	11:3
3.	Ebersberg III	25	10:4
4.	Töging III	23,5	9:5
5.	Zorneding	23,5	7:7
6.	Waldkraiburg IV	15,5	5:9
7.	Dorfen III	12,5	2:12
8.	Mühldorf	12	0:14

Aufsteiger in A – Klasse:

Taufkirchen

**Geburtstage im April:**

- 01.04. Peter Pusch (55)
- 02.04. Andreas Biebl (13)
- 09.04. Maxi Berchtenbreiter (15)
- 13.04. Willi Schmid (72)
- 13.04. David Uhlmann (20)
- 16.04. Marco Baldauf (19)
- 20.04. Adolf Balk (69)
- 23.04. Ernst Paul (52)

**Herzlichen Glückwunsch !**



**50 – jähriges Vereinsjubiläum:**

23.04. Adolf Balk

**Vielen Dank für deine Treue !**

